

Protokolleintrag vom 11.01.2012

2012/6

Dringliche Schriftliche Anfrage von Mauro Tuena (SVP), Kurt Hüsey (SVP) und 32 Mitunterzeichnenden vom 11.01.2012: «Occupy Bewegung», Räumung des Lindenhofs durch die Stadtpolizei

Von Mauro Tuena (SVP), Kurt Hüsey (SVP) und 32 Mitunterzeichnenden ist am 11. Januar 2012 folgende Dringliche Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Am 21. Dezember 2011 beantwortete der Stadtrat von Zürich die Dringliche Schriftliche Anfrage GR Nr. 2011/431 von Gemeinderat Mauro Tuena (SVP) und Gemeinderat Kurt Hüsey (SVP) betreffend „Occupy Bewegung“, Räumung des Lindenhofs durch die Stadtpolizei. Grundsätzlich beantwortete der Stadtrat die gestellten Fragen äusserst knapp.

Zur Präzisierung bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. In der Antwort zur Frage 4 und 5 beziffert der Stadtrat die Kosten für den Einsatz von ERZ auf 13'500.-- Franken. Wie setzen sich diese Kosten zusammen (die Fragesteller bitten um eine detaillierte Zusammenstellung)?
2. Ebenfalls in der Antwort zur Frage 4 und 5 schreibt der Stadtrat, dass er entschieden habe, die Kosten den Verursachern nicht in Rechnung zu stellen. Wie begründet der Stadtrat diesen Entschluss (vor allem mit dem Hintergrund, dass jedes Quartierfestchen, jede Organisation anlässlich einer Veranstaltung für die Reinigung selber aufkommen muss)?
3. In der Antwort zur Frage 2 schreibt der Stadtrat, dass 8 der kontrollierten Personen ihren Wohnsitz im Kanton Zürich sowie 10 in der übrigen Schweiz haben. In welchen Gemeinden (mit Angabe des Kantons) sind diese 18 Personen gemeldet?
4. Die Aktivisten hausten bis zur Räumung am 15. November 2011 bereits über mehrere Wochen illegal auf dem Lindenhof. Anlässlich der Räumung wurde durch Mitarbeitende der Stadtpolizei festgestellt, dass ein Mann, der eigentlich im Gefängnis sein sollte, auf dem Lindenhof anwesend war. Wurde in den Tagen und Wochen vor der Räumung Personenkontrollen auf dem Lindenhof durchgeführt? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, wie, wie viele Kontrollen wurden wann durchgeführt?
5. Wie viele der 31 am 15. November 2011 anlässlich der Lindenhofräumung kontrollierten Personen sind vorbestraft beziehungsweise aktenkundig? Wie viele der 31 Personen haben einschlägige Einträge (z. B. Teilnahme an einer illegalen Demonstration, etc...)?

Mitteilung an den Stadtrat